

HANDSTRICK (HOME) NO. 77

FILATI

Modell 43

JACKE



JACKE

Größe 36 bis 44

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Natural Alpaca Pelo“ (63 % Baumwolle, 31 % (Baby) Alpaka, 6 % Schurwolle (Merino), LL = ca. 125 m/50 g): ca. **650 g** Fuchsia meliert (**Fb. 29**); Stricknadeln Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 120 cm lang.

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. Hinweis: Alle Ränder mit Kettenrand arbeiten!

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Rippenzopfmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 22 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit der Rand-M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 3. – 22. R 1x str., dann diese 20 R stets wdh.

Maschenprobe: 29 M und 23,5 R Rippenzopfmuster mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

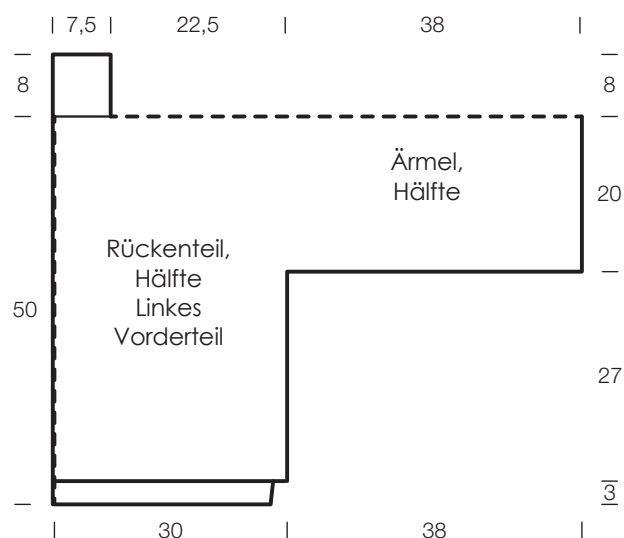
Hinweis: Die Jacke in einem Stück str., dabei mit den Vorderteilen beginnen. Dann die Ärmel beidseitig über die Schultern hinweg anstricken und mit dem angestrickten Rückenteil in der Mitte enden.

Linkes Vorderteil mit Ärmelhälfte: 62 M anschlagen. Für den Bund 3 cm = 7 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der folg. Hin-R für den Musterausgleich zum Rippenzopfmuster 14x je 2 wie folgt zun.: 4 M wie bisher str., aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr., ★ 4 M str., aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt und 1 M li herausstr., ab ★ 12x wdh., die restl. M wie bisher str. = 90 M. In der Rück-R die M zwischen den Rand-M str., wie sie erscheinen. Dann im Rippenzopfmuster in der gegebenen Einteilung weiterarb. Nach 27 cm = 64 R ab Bundende am re Rand für den Ärmel 110 M dazu anschlagen = 200 M. Nun folgerichtig im Rippenzopfmuster fortfahren. In 20 cm = 46 R Ärmelhöhe die M stilllegen. Rechtes Vorderteil mit Ärmelhälfte: Gegengleich zum li Vorder- teil mit Ärmelhälfte str.

Rückenteil mit Ärmelhälften: Mit der Rundnd. die stillgelegten M des li Vorderteils mit Ärmelhälfte abstr., dabei am li Rand 23 M für den Kragen stilllegen. Dann 44 M für den rückwärtigen Ausschnitttrand dazu anschlagen und über die stillgelegten M des re Vorderteils mit Ärmelhälfte weiterstr., dabei am re Rand 23 M für den Kragen stilllegen = 398 M. Nun über alle M im Zus.-hang folgerichtig im Rippenzopfmuster fortfahren. Nach 20 cm = 46 R ab Rückenteilbeginn beids. für die Ärmellängen je 110 M abk. und das Rückenteil über die restl. 178 M fortsetzen. Nach 27 cm = 64 R ab Ärmelende wieder 1 Rippenbund wie am Anfang str., dabei für den Musterausgleich in der 1. R 56 M abn. Für die Abnahmen wie folgt str.: Ab R-Beginn 3 M wie bisher, 3 M li zus.-str., ★ 3 M mustergemäß str., 3 M li zus.-str., ab ★ 26x wdh., die restl. M wie bisher str. = 122 M. In 3 cm = 7 R Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

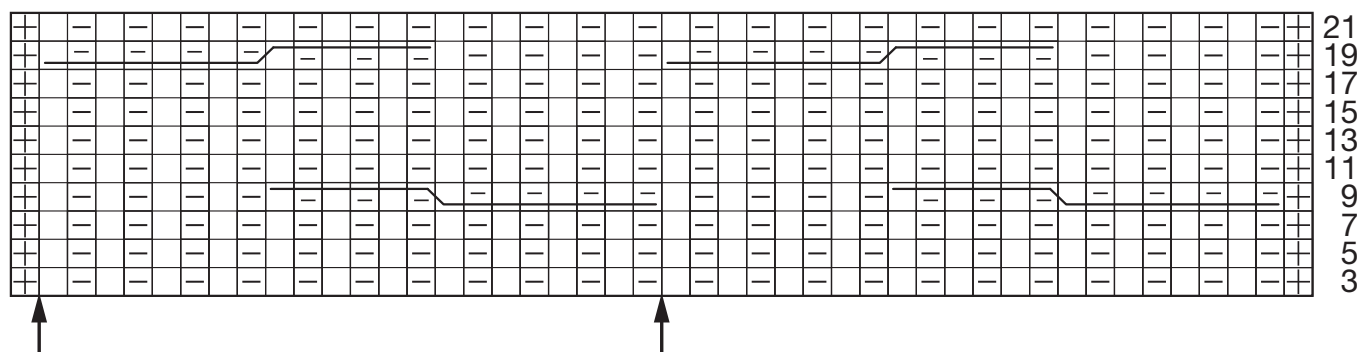
Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Zu den je 23 stillgelegten M der Vorderteile am inneren Rand

jeweils noch 1 Rand-M zun. = 24 M. Darüber für die Ausschnittblenden noch je 8 cm str. Dann die M abk. Blendenschmalseiten zus.-nähen. Anschließend den inneren Blendenrand an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen. Aus den unteren Ärmelrändern je 32 M auffassen und für den Bund jeweils Rippen in R str. In je 3,5 cm = 9 R Bundhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Seiten-Ärmel-Nähte schließen. Hinweis: Die Ärmel längen sich beim Tragen aufgrund des Musters um je ca. 8 cm.



JACKE

Strickschrift



Zeichenerklärung:

⊕ = Rand-M im Kettenrand

$\square = 1 \text{ M re}$

 $[] = 1 \text{ M li}$ [illegible]

= 14 M nach li verkreuzen: 6 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die folg. 8 M str., wie sie erscheinen [1 M li, 1 M re im Wechsel], dann die 6 M der Hilfsnd. str., wie sie erscheinen [1 M li, 1 M re im Wechsel]

-	-	-	-		-	-	-
---	---	---	---	--	---	---	---

= 14 M nach re verkreuzen: 8 M auf 1 Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, die folg. 6 M str., wie sie erscheinen [1 M li, 1 M re im Wechsel], dann die 8 M der Hilfsnd. str., wie sie erscheinen [1 M li, 1 M re im Wechsel]

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **evtl.** = eventuell · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Art.** = Artikel · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel · **Kettm** = Kettmaschine · **fe M** = feste Masche · **hStb** = halbes Stäbchen · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luftm** = Luftmaschine · **lt.** = laut · **MS** = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Fb.** = Farbe · **S.** = Seite